

Abb. 2014-3/26-01; Die Immenhäuser Glashütte, wie sie Richard Süßmuth im Jahre 1946 übernahm aus Neue Presse, Weihnachten 1949, Seite 11

SG

August 2014

„Wir sind auf dunklen Wegen hergekommen ...“ Richard Süßmuth gründete 1946 die Glashütte Immenhausen

Aus Neue Presse, Frankfurt a.M., Weihnachten 1949; Gefunden von Wolfgang Groß, herzlichen Dank!

[SG: die Rechtschreibung wurde beibehalten]

Ht. Ueber das Los der **Flüchtlinge und Ausgewiesenen** ist viel geschrieben worden. Als die ersten Transporte noch während des Krieges in Westdeutschland eintrafen, ahnte niemand, wie viele ihnen noch folgen würden. Es galt Millionen seßhaft zu machen und ihnen eine neue Heimat zu geben. Hierzu gehören in erster Linie Wohnung und Arbeit, Voraussetzungen, die heute auch für viele Alteingesessene nicht mehr ohne weiteres gegeben sind. In **Hessen** leben fast **700 000 Flüchtlinge**, ihr Anteil an der Bevölkerung beträgt rund 17 Prozent. Sie stellen aber 22,8 Prozent der Arbeitslosen. Von **2045 hessischen Industriebetrieben** mit einem bis neun Beschäftigten sind 222, von den 4615 Betrieben mit mehr als neun Beschäftigten 353 im Besitz von Flüchtlingen. Das sind Verhältniszahlen, die zu denken geben.

Sie zeigen, wie schwer es gerade für den Flüchtling - sei es als Arbeitnehmer oder Arbeitgeber - ist, sein Brot zu verdienen. Die Schwierigkeiten wachsen mit der Kapitalintensität des Betriebes. Um so erfreulicher ist es,

über Flüchtlinge berichten zu können, denen es dank ihrer **Spezialkenntnisse** in erstaunlich kurzer Zeit gelungen ist, wieder als selbständige Unternehmer festen Fuß zu fassen.

Ende und Neubeginn einer schlesischen Glashütte

Im **Frühjahr 1946** kam ein Mann in einem abgetragenen Anzug in ein großes Baumittelgeschäft in **Hofgeismar** und verlangte Nägel, Zange, Hammer, Kreuzhacke, Spaten und Schaufel, kurzum alles, was man so zum Bauen braucht. „Ich bin der **Richard Süßmuth** aus **Penzig** und will eine **Glashütte** in **Immenhausen** aufbauen.“ Der Geschäftsinhaber lachte. „Hören Sie mal“, sagte Richard Süßmuth, „ich will nicht annehmen, daß Sie mich auslachen?“ - „Nee, Herr, Süßmuth, das nicht, wir wollen's mal höflicher ausdrücken: ich bewundere Ihren Mut.“



Stationen des Aufbaus

Das war vor mehr als drei Jahren. Am 1. Juni 1946 begann Richard Süßmuth mit der Arbeit in der **Glashütte Immenhausen**, die damals nichts anderes als ein wüster Trümmerhaufen war. Am 7. Juli kamen die **ersten veredelten Gläser** heraus, die damals aus **Bayern** bezogen worden waren, am 1. Juli 1947 wurde das **erste Glas im eigenen Ofen** hergestellt. Heute, **Weihnachten 1949**, steht in Immenhausen ein Betrieb, der **180 Leute** beschäftigt (davon 140 Flüchtlinge), der eine Reihe bedeutender Aufträge ausgeführt hat (das Beleuchtungsglas auf dem **Petersberg** und im **Bundeshaus** stammt von Richard Süßmuth), der die ersten Verbindungen mit dem Ausland wieder aufgenommen hat (**Schweiz, Schweden, Frankreich, Holland, Amerika**) und von dem nicht nur ein bedeutender wirtschaftlicher Impuls auf die hessische Glasindustrie ausgeht, sondern der auch mit seinen **hohen Qualitätsansprüchen** eine führende Stellung weit über die engen Grenzen des hessischen Raumes hinaus einnimmt.

Das Glas wurde sein Freund

Denn Richard Süßmuth ist nicht dieser und jener, kein geschickter Konjunkturritter, keiner, der einen bestimmten Job reitet. Richard Süßmuth steht in der **ersten Reihe der deutschen Glaskünstler**, neben Professor **Wagenfeld**, Professor **Mauder**, Professor **von Eiff**, und das nicht seit gestern und heute, sondern seit er **vor 25 Jahren** in einem Pferdestall in **Penzig** an der Lausitzer Neiße (eben dort, wo heute die harte Oder-Neiße-Linie verläuft) mit seinem Kampf begann; ein Kampf, den er stets nach zwei Seiten hin ausfocht, nach der wirtschaftlichen und nach der künstlerischen Seite hin. Nun, das Glas, so spröde es ihm oft begegnet ist, ist sein Freund geworden. Er hat diesem Stoff die edelsten, die reinsten und klarsten Linien abgewonnen. Das Glas von Richard Süßmuth, das sich in **bewußter Abkehr vom überladenen Schliff zu einfachen wesengemäßen Formen** bekannte, fand seine Freunde nicht nur in Schlesien, sondern in Deutschland und in der Welt. Der Name wurde zu einem Begriff für eine neue Richtung in der Glasherstellung und Glasveredelung.

... wie leicht bricht das

Der Künstler Richard Süßmuth, besessen von der Idee, den spröden Stoff zur höchsten Form zu kultivieren, hatte dem Geschäftsmann Richard Süßmuth den Weg geebnet. Denn beides steckt in diesem Mann, ein ungeheurer schöpferischer Impuls und ein nüchterner klar denkender Betriebsleiter. Und doch hätte beides nicht gereicht, um Penzig zur Berühmtheit zu verhelfen. Es gehörte als drittes die **Werkgemeinschaft der Bläser und Schleifer** dazu, jener Stamm von Qualitätsarbeitern, deren Können sich oft vom Vater auf den Sohn vererbt und die sich den **künstlerischen Zielen** einer solchen Glashütte traditionell verwachsen fühlen. Alle diese Voraussetzungen waren in **Penzig** erfüllt, als das Lebenswerk Richard Süßmuths im **Frühjahr 1945 in Scherben** ging. Er hätte bleiben können. Die **Polen** versprachen ihm goldene Berge. Er zog es vor, zu gehen. Und den Spruch Gertrud von Le Forts, der unter dem großen Flüchtlingsbild im Speisesaal der Immen-

hauser Glashütte steht, hat wohl er, der ein Stück schlesischer Kultur hütete, am tiefsten erfahren: „**Wir sind auf dunklen Wegen hergekommen, davor Euch bangt.**“

Aus dunklen Wegen zum Licht

Es waren dunkle Wege, bis Richard Süßmuth in **Immenhausen** so etwas wie eine neue Bleibe entdeckte. Freilich, er hat wohl damals mehr mit geistigen Augen auf das Trümmerfeld gesehen. Er sah das große schöne Werk in **Penzig**, er sah schon die geräumige Hütte mit den Oefen, die langen Säle, wo sich surrend die Schleifräder drehen, die Siedlung seiner Mitarbeiter. Von dem, was er damals erschaute, ist schon ein gutes Stück Erfüllung geworden: Der große werkseigene Gasgenerator, die Hütte mit dem Schmelzofen, die Veredelungswerkstätten, die bescheidenen aber sauberen Behelfsheime der Arbeiter und drüben - die **Richard-Süßmuth-Siedlung**, deren Grundstein am Tage des 25-jährigen Bestehens der Hütte, am 22. Juli 1949 gelegt wurde.

Vor neuen Schwierigkeiten

Aber noch immer muß der Neubeginn jeden Tag auch aufs neue erkämpft werden. Die **wirtschaftlichen Schwierigkeiten** scheinen manchmal schier unüberwindlich. Den staatsverbürgten Kredit von 100 000 DM hat der Betrieb in Form von Steuern schon jetzt mehr als verdoppelt zurückgezahlt. Die **Kreditrestriktionen** haben dem Werk die Möglichkeit, neue Gelder aufzunehmen, verschlossen. Was das bedeutet, kann man ermessen, wenn man weiß, daß die Eröffnung einer solchen Glashütte eigentlich ein **Betriebskapital** von etwa **einer Million Mark** voraussetzt. Dazu kommt die **scharfe Konkurrenz** des „**Ostglases**“, eine Dumping-Konkurrenz, die, ob sie nun auf legalem oder illegalem Wege erfolgt, **schwerwiegende Folgen für die Glashütten Westdeutschlands** hat. Ein **Kelchglas** bester Qualität kann eine westdeutsche Hütte bei schärfster Kalkulation nicht unter **DM 0,40** herstellen. Die Hütten der **Sowjet-AG** in **Weißwasser** liefern es für **DM 0,08**. Eine neue Belastung erwächst der Hütte, die doch selber ein Flüchtlingsbetrieb ist, aus den Beiträgen zum **Lastenausgleich**. Es ist wahrhaftig kein leichter Neubeginn, kaum ein hoffnungsvoller, wenn man es vom rein Wirtschaftlichen her sieht. Aber Richard Süßmuth hat schon einmal im Pferdestall angefangen, er sieht immer um einige Jahrzehnte voraus. Er ist der Letzte, der vor solchen Schwierigkeiten kapitulierte. In der heimlichsten Ecke seines Herzens ist er ein schlesischer Spintisierer, der seine eigenen glückhaften Wege geht, und das ist gut so für ihn und für das Werk.

Wikipedia DE: Richard Süßmuth

Richard Süßmuth (geb. 1900 in Ruhland, Provinz Schlesien, gest. 1974 in Immenhausen, Hessen) war ein deutscher **Glaskünstler** und ab 1946 **Glashütten-Unternehmer in Immenhausen**. Schon in jungen Jahren war er international dafür bekannt, auf verschiedenen Gebieten der Glaskunst, insbesondere des **Schliffs** und der **Formgestaltung**, **neue Wege** beschritten zu haben.

Richard Süßmuth war ein ausgebildeter Glasschleifer. Er studierte an der **Akademie für Kunsthandwerk in Dresden**. Im Jahr **1924** eröffnete er eine eigene Werkstatt in **Penzig** in Schlesien. Nach dem Zweiten Weltkrieg eröffnete er **1946** erneut einen eigenen Betrieb, indem er die 1945 kriegszerstörte Glashütte in **Immenhausen** wieder aufbaute und betrieb. Süßmuth war auf zahlreichen **Ausstellungen** im In- und Ausland vertreten. Einige Arbeiten von ihm (Schalen, Vasen, Kelche und Becher aus Glas) wurden **1964** auf der **documenta III** in **Kassel** in der Abteilung **Industrial Design** gezeigt.

Süßmuths Arbeiten und Design wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Er erhielt unter anderem Goldmedaillen der **Internationalen Kunsthandwerksausstellung** in **Madrid 1953** und eine Goldmedaille auf der **Triennale** in **Mailand 1954**. Er wurde ebenfalls mit Goldmedaillen auf der **Weltausstellung in Brüssel 1958** und auf der **Internationalen Handwerksmesse** in **München 1958** ausgezeichnet. **1953** verlieh ihm der Bundespräsident das Verdienstkreuz (Steckkreuz) der

Bundesrepublik Deutschland, **1966** das Große Verdienstkreuz.

Die Glashütte in **Immenhausen** stellte im Jahr **1996** ihre Produktion ein. Im **Glasmuseum** Immenhausen sind Süßmuths Arbeiten in der ständigen Sammlung zu besichtigen.

Wikipedia DE: Frankfurter Neue Presse

Die FNP wurde am 15. April **1946** unter der Lizenz der amerikanischen Militärregierung als konservatives Gegenstück zur links-liberalen Frankfurter Rundschau gegründet. Sie war die 32. Zeitung in der US-Zone. Die Lizenz GH 201 erhielten Hugo Stenzel und August Heinrich Berning, an dessen Stelle am 5. August 1947 Leopold Goldschmidt trat. [...] Ziel und Aufgabe der neuen Zeitung formulierten die Herausgeber 1946 so: „Für Völkerversöhnung, religiöse Toleranz, sozialen Fortschritt und Politik einer breiten positiven Mitte. Gegen Nationalismus. Für Demokratie, gegen verderbliche Vorurteile, für kulturellen Neubau aus echten Kräften und gegen die Zersetzung des Lebens.“ [...]

Abb. 2014-3/26-02; Immenhäuser Glashütte - Einer von Süßmuths schlesischen Glasbläsern aus Neue Presse, Weihnachten 1949, S. 11



Abb. 2003-2-1/003

MB VMG / Walther / Sächs. Glasfabrik / Bernsdorf 1931, Tafel „Bernsdorfer Reliefglas“

Aktiengesellschaft für Glasfabrikation vorm. Gebrüder Hoffmann, Bernsdorf O.-L.; Entwürfe Richard Süssmuth, Penzig O.-L.

(Tafel und Preisliste wurden am Schluss nach Tafel 153 eingehftet)

Sammlung Mauerhoff

AKTIENGESELLSCHAFT FÜR GLASFABRIKATION
VORM. GEBRÜDER HOFFMANN **BERNSDORF O.-L.**

8001, 21 cm 8002 8007, 25 cm
 8008, 21 cm

8004 8009, 28 cm 8003

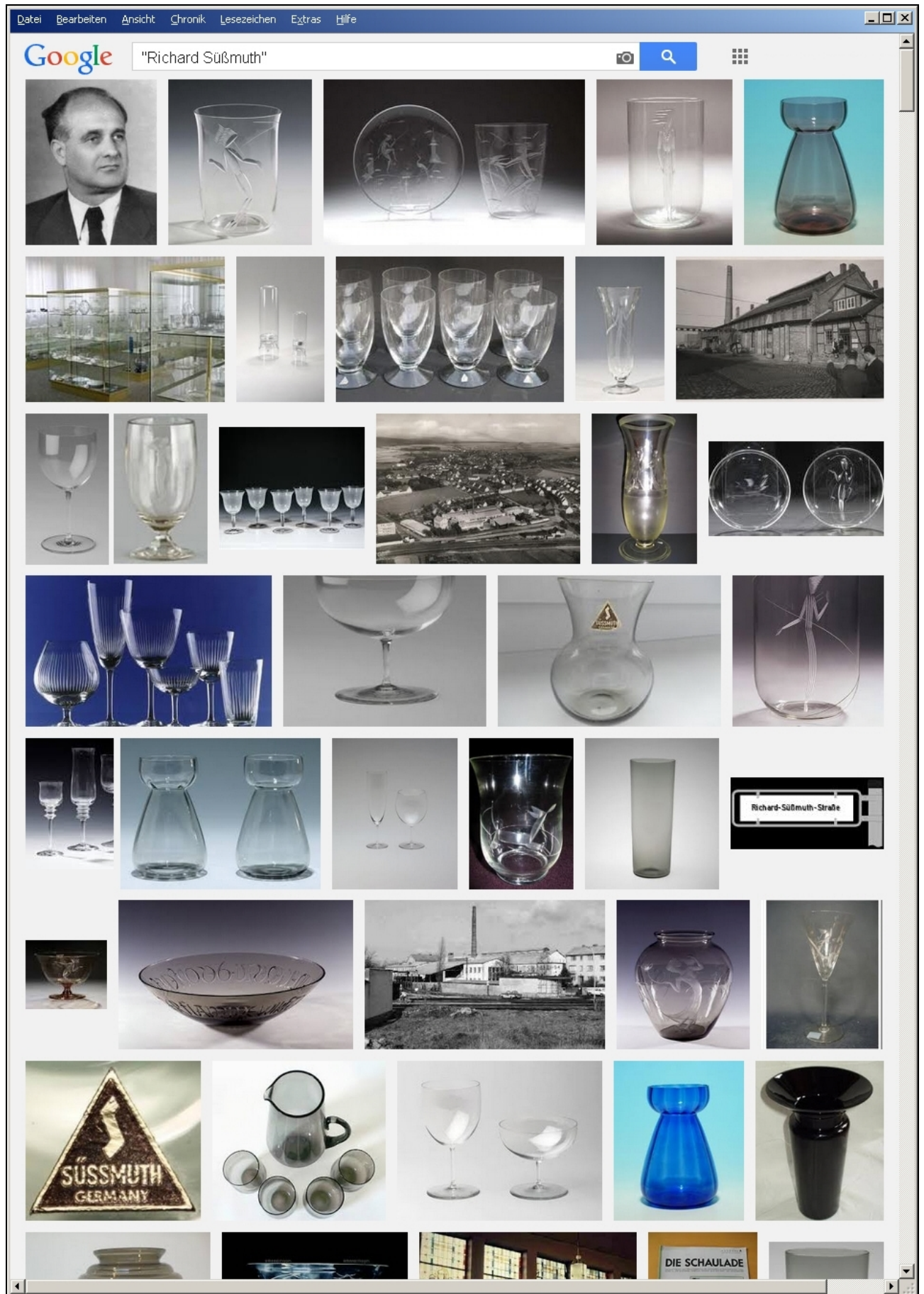
8006 8000 8010, 14,5 cm

8005

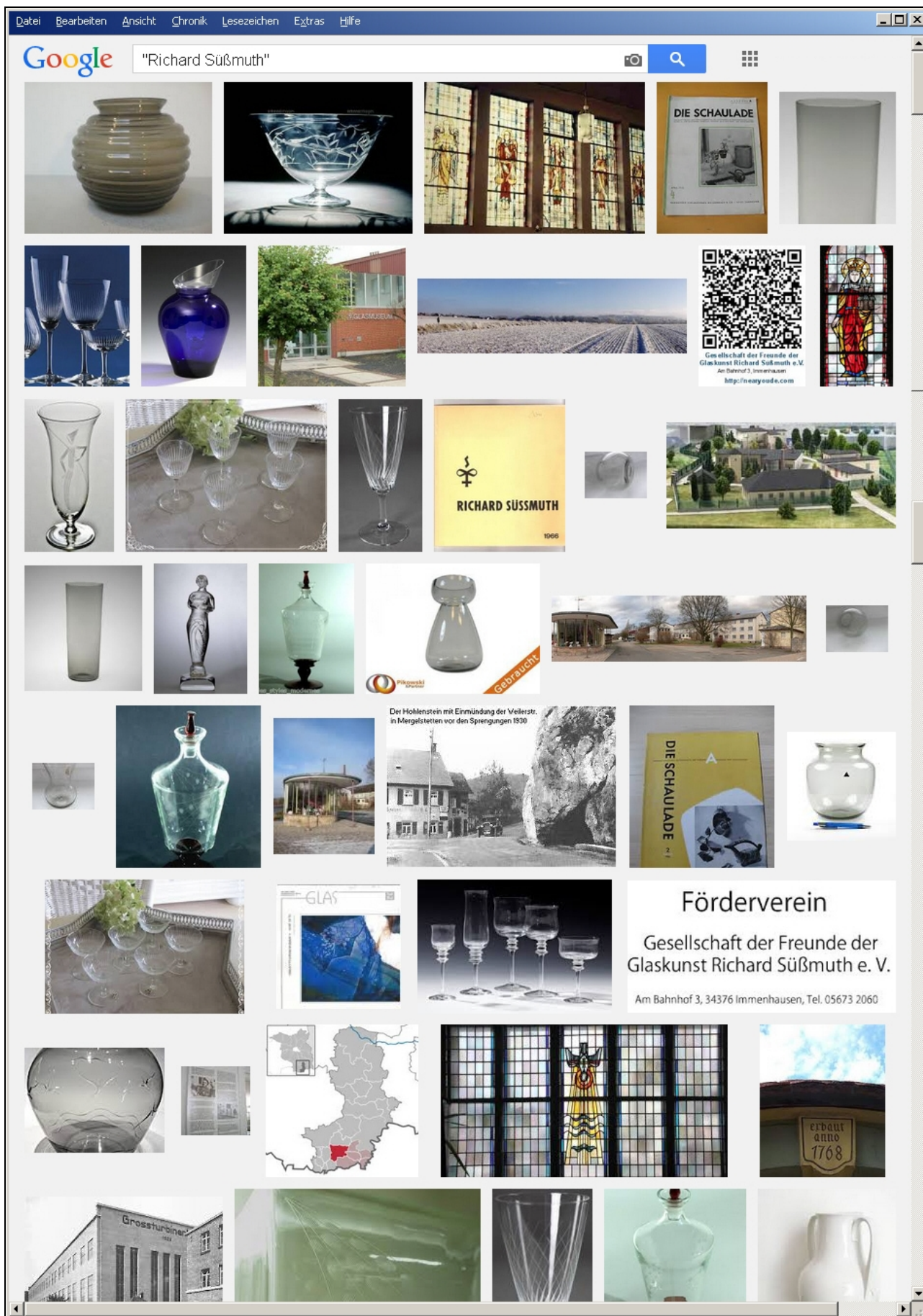
ENTWÜRFE RICHARD SÜSSMUTH, PENZIG O.-L.



GOOGLE Bilder Süßmuth



GOOGLE Bilder Süßmuth



Siehe unter anderem auch:

- PK 2000-1 Anhang 01, SG, Preisliste Glashüttenwerke Adlerhütten, Penzig bei Görlitz, 1928 (Auszug); Sammlung Neumann
- PK 2003-2 Anhang 01, SG, MB Verkaufsgemeinschaft mitteldeutscher Glashütten (VMG) 1931 (Pressglas) (Sächsische Glasfabrik Radeberg u. Aug. Walther & Söhne, Ottendorf-Okrilla) Sammlung Mauerhoff
- PK 2003-3 Anhang 05, SG, Preislisten Glashüttenwerke Adlerhütten, Penzig bei Görlitz, 1932-1939 (Auszug und Prospekte); Sammlung SG
-
- PK 2000-3 Anhang, SG, MB Saarglas-Aktiengesellschaft Fenne-Saar 1935/1938, Teil 1 Sammlung Nest
- PK 2000-3 Anhang, SG, MB Saarglas-Aktiengesellschaft Fenne-Saar 1935/1938, Teil 2 Sammlung Nest
- PK 2000-3 Anhang 03, SG, MB Vereinigte Lausitzer Glaswerke (VLG) 1935, „Form Ehrenfels“ Sammlung Neumann
- PK 2001-1 Anhang 05, SG, MB Gebrüder von Streit Glaswerke, Hosena-Hohenbocka, 1930 Sammlung Feistner
- PK 2001-1 Anhang 04, SG, MB Gebrüder von Streit Glaswerke, Hosena-Hohenbocka, um 1930 Sammlung Feistner
- PK 2001-4 Anhang 02, SG, MB Ankerglas, Bernsdorf O.-L., 1937/38 (Auszug); Slg. Schmidt, Feistner
- PK 2001-5 Anh. 02, SG, MB AG für Glasfabrikation, vorm. Gebrüder Hoffmann, Bernsdorf O.-L. 1932 (Auszug); Sammlung Schmidt, Feistner
- PK 2002-3 Anhang 02, SG, Musterbuch Sächsische Glasfabrik August Walther & Söhne AG Ottendorf-Okrilla bei Dresden, 1936 (Auszug); Sammlung Mauerhoff
- PK 2002-4 Anhang 3, SG, MB Seidensticker 1938 (Auszug); Sammlung Meyer-Bruchhans
- PK 2003-2 A. 01, SG, MB Verkaufsgemeinschaft mitteldeutscher Glashütten (VMG) 1931 (Pressglas) (Sächsische Glasfabrik Radeberg u. Aug. Walther & Söhne, Ottendorf-Okrilla) Sammlung Mauerhoff
- PK 2008-2 Anhang 01, SG, Preisliste Vereinigte Lausitzer Glaswerke AG, um 1937, Edelpressglas, erweitert: Formen Claudia, Ehrenfels, Kamenz, Koblenz, Mars, Saaleck, Stralsund; Sammlung Neumann / Sadler
- PK 2005-2 Anhang 05, SG, MB Vereinigte Lausitzer Glaswerke AG VLG, 1939, Für Wein, Likör und Bier, Entwürfe Prof. Wilhelm Wagenfeld u.a.; Sammlung Reiche, Feistner
- PK 2005-2 Anhang 06, SG, MB Vereinigte Lausitzer Glaswerke AG VLG, 1939, Für Haus und Garten, Entwürfe Prof. Wilhelm Wagenfeld u.a.; Sammlung Reiche, Feistner
- PK 2005-2 Anhang 07, SG, MB Vereinigte Lausitzer Glaswerke AG VLG, 1939, Für Blumen, Entwürfe Prof. Wilhelm Wagenfeld u.a.; Sammlung Reiche, Feistner
- PK 2005-3 Anhang 02, SG, MB Pressglas Glasfabrik Aktiengesellschaft Brockwitz 1936 Sammlung Neumann
-
- PK 2008-2 Anhang 03, SG, Schoeneborn, MB Schott-Jena Beleuchtungsglas um 1920 und um 1921
-
- PK 2003-3 Anhang 11, SG, Fahdt, Deutschlands Glas-Industrie. Verzeichnis sämtlicher deutschen Glashütten 1906; Sammlung Schaudig
-
- PK 2000-1 Haase, Zur Geschichte des Lausitzer Glases; Auszug aus Haase, Lausitzer Glas, 1987
- PK 2000-2 Hannes, Pressglas von Richard Süßmuth (ehem. Penzig)
- PK 2000-2 Hannes, Anmerkungen zu Wagenfeld und Löffelhardt
- PK 2000-3 SG, Ausstellung „100 Jahre Wilhelm Wagenfeld, Wilhelm Wagenfeld Stiftung Bremen Streifzug durch 100 Jahre Designgeschichte“
- PK 2000-5 SG, Ausstellung „100 Jahre Wilhelm Wagenfeld“, Wilhelm Wagenfeld Stiftung Bremen
- PK 2001-2 Hirdina, Pressglas aus der DDR, der ČSSR und der VR Polen, Auszug aus „form+zweck“, Heft 4/197
- PK 2001-2 Hirrich u. Keuchel, STELLA im Protokoll. Pressglas-Satz, entwickelt im VEB Glaswerk Schwepnitz, Auszug aus „form+zweck“, Heft 4/197
- PK 2001-2 Schwen [im VEB Glaswerk Schwepnitz], Auszug aus „form+zweck“, Heft 4/1977
- PK 2001-2 Kristen, Pressglas in der ČSSR - Organisierte Qualität, Auszug aus „form+zweck“, Heft 4/1977
- PK 2001-2 Drost u. Trzewik-Drost, Pressglas in der VR Polen - Plastisch und optisch, Auszug aus „form+zweck“, Heft 4/197
- PK 2001-2 Studienarbeiten 1975 / 1976, Fachschule für Industrielle Formgestaltung Halle, Auszug aus „form+zweck“, Heft 4/197
- PK 2001-4 Feistner, Zusammenarbeit von Wilhelm Wagenfeld mit dem ehemaligen Glaswerk Gebrüder von Streit in Hosena / Hohenbocka im ehemaligen Schlesien



- PK 2001-5 Exner, Chronik der Glasbetriebe östlich der Elbe bis Bober und Queiß
PK 2001-5 Anhang 5, Exner, Glaswerke in der Lausitz und im ostelbischen Raum außerhalb der Lausitz
PK 2001-5 Anhang 6, Keil (Domke), Zur Entwicklung der Glasindustrie auf dem Territorium des heutigen Bezirkes Cottbus von den Anfängen bis zur Gegenwart
PK 2002-2 Meyer-Bruchhans, Die Hohlglashütte Greiner in Rietschen O.L.
PK 2002-2 Meyer-Bruchhans, Die Glasmacher-Familien Seidensticker und Greiner in Johannistal bei Leippe N/L - Kreis Hoyerswerda und Senftenberg N/L
PK 2002-3 Merkle u. Krönert, Putzler und Peill - später Peill & Putzler (1869-1994)
PK 2002-3 Merkle, Krönert, Wagenfeld, Vereinigte Lausitzer Glaswerke (VLG) und Peill & Putzler
PK 2002-4 Greiner, Die Entwicklung der Hohlglas-Industrie in Rietschen, Oberlausitz
PK 2002-4 Meyer-Bruchhans, Nochmals zu den Glaswerken Seidensticker, Senftenberg II, Niederlausitz, und Greiner, Rietschen, Oberlausitz
PK 2004-1 Domke, Ein neues Buch: Zeitmaschine Lausitz - Lausitzer Glas
PK 2004-1 Anhang 13, Schaudig, SG, Glashütten / Glaswerke Thüringen: Aufzeichnung der geschichtlichen Ereignisse der Glashütte Witter, Unterneubrunn 1525-2000 - 475 Jahre Langenbach. Industriegeschichte im Schleusetal
PK 2004-1 Anhang 14, Meyer-Bruchhans, SG, Glashütten / Glaswerke Weserbergland: Tacke, Bilder aus der Geschichte der Gemeinde Grünenplan und der Glasindustrie im Hils 1624 - 1949
PK 2004-1 Anhang 16, R.K., Schlesiens Glasindustrieort Penzig einst und heute
PK 2004-1 Anhang 16, Das Glas in Konstein, Mittelfranken von 1570 bis 1961 [Glashütte Greiner - Glashüttenwerke Phönix G.m.b.H.]
PK 2004-1 Anhang 16, Schicksal der Glashüttenwerke Phönix G.m.b.H., Penzig, von ihren Anfängen bis zur Gegenwart (Auszug aus Jubiläumsschrift Glashüttenwerke Phönix G.m.b.H., wohl 1961)
PK 2004-2 Domke, Entwürfe von Erich Herzog, 1967, für VEB Anker Glas, Bernsdorf / O.L.
PK 2004-2 Mauerhoff, Prof. Wilhelm Wagenfeld und die Sächsische Glasfabrik August Walther & Söhne, Ottendorf-Okrilla. Ehemalige Designer in der Glasindustrie von Ottendorf-Okrilla - Teil V
PK 2004-3 Feistner, Ausstellungen im Rahmen der Internationalen Bauausstellung Fürst Pückler-Land, Projekt Zeitmaschine Lausitz, Ausstellung „Lausitzer Glas“ in Großräschen, Juni bis Oktober 2003
PK 2004-4 SG, Ausstellung „Wie wohnen?“ Wilhelm Wagenfeld Haus, Bremen
PK 2005-1 Lindblad, SG, Stapelbare Vorratsdosen aus Glas der „Von Poncet“ Glashüttenwerke AG, Friedrichshain, N.-L., von Siemens, von Orrefors, Limmared und Wagenfeld
PK 2006-6 Burschel (Hrsg.), Heinrich Löffelhardt - Industrieformen der 1950-er bis 1960-er Jahre aus Porzellan und Glas
PK 2008-1 Sadler, SG, Oralit-Teller „Orla“ und -Schale „Aphrodite“, Walther & Söhne 1932 bzw. 1934
PK 2008-1 Sadler, SG, Rosalin-farbene Bisquitdose „Huckebein“, Sächs. Glasfabrik?, Radeberg, 1931
PK 2008-1 Sadler, SG, Oralit-Gläser „Prismen“, „Hellas“, „Hanna“, „Rheingold“, „Olga“, „Edith“, „Lotos“, Walther & Söhne 1932 bzw. 1934
PK 2008-1 Sadler, SG, Fußbecher der Rhein. Glashütten AG Ehrenfeld und Fenner Hütte 1903-1909
PK 2008-2 Hannes, Modernes Pressglas - Künstlerische Entwürfe für die Lausitzer Glasindustrie
PK 2008-2 Domke, Sadler, SG, Schale mit „Huckebein“, Sammlung des Glasgestalters Erich Herzog, Bernsdorf, AG für Glasfabrikation, vorm. Gebr. Hoffmann, Bernsdorf / Oberlausitz
PK 2008-3 Hannes, Neues Jenaer Glas - Löffelhardts Entwürfe für Schott & Gen., Mainz
Auszug aus Burschel, Hrsg., Heinrich Löffelhardt - Industrieformen der 1950-er bis 1960-er Jahre aus Porzellan und Glas
PK 2008-3 SG, Heinrich Löffelhardt 1901 - 1979; Auszug aus Porzellan und Glas 1962, und Schaulade 1967
PK 2008-3 SG, Vereinigte Farbenglaswerke Zwiesel AG, Schott & Gen. Mainz, Jenaer Glas
PK 2008-4 Mauerhoff, Prof. Wilhelm Wagenfeld und das Service „Schönheit der Arbeit“, Walther 1939
PK 2009-3 SG, Ausstellungskatalog Schott und die Burg: Die Burg Giebichensteiner Entwürfe für Jenaer Glas 1925 - 2005



- PK 2009-3 SG, 7. Treffen der Leser und Freunde der Pressglas-Korrespondenz, Sommer 2009
Glasmuseen in Coburg, Lauscha & Jena
- PK 2014-1 SG, Prospekt AGA-Glas, Glashüttenwerke Adlerhütten AG, Penzig, um 1929
Sammlung Schaich
- PK 2014-3 SG, Ausstellungskatalog „DURCHBLICK.
Jena^{er} Glas, Bauhaus und die Küche als Labor“, Wien 2012 (Auszug)

Siehe unter anderem auch WEB PK - in allen Web-Artikeln gibt es umfangreiche Hinweise auf weitere Artikel zum Thema - suchen auf www.pressglas-korrespondenz.de mit GOOGLE Lokal →

www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2000-1w-01-mb-adlerhuetten-1928.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2003-3w-04-mb-weisswasser-1953.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2003-3w-05-mb-adlerhuetten-1932.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2005-2w-05-mb-vlg-wagenfeld-1939-wein.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2005-2w-06-mb-vlg-wagenfeld-1939-haus.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2005-2w-07-mb-vlg-wagenfeld-1939-blumen.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2008-2-01w-mb-vlg-ehrenfels-1937-erw.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2000-1w-haase-lausitzer-glas.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2000-1w-01-sg-lausitzer-glas.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2001-4w-feistner-streit-wagenfeld.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2001-5w-05-exner-glaswerke-lausitz.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2001-5w-6-domke-glaswerke-lausitz.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2000-2w-hannes-suessmuth-pressglas.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2000-2w-lehnert-fenner-glashuette-design.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/geisel-designer-herzog.pdf..... PK 2003-4
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-1w-16-glaswerke-mittelfranken.pdf (Penzig)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-2w-mauerhoff-wagenfeld.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-2w-exner-vlg-bierkrug.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-sadler-suessmuth-schale.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-domke-suessmuth-huckebein.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-hannes-lausitzer-pressglas.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-mauerhoff-walther-wagenfeld.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-1w-sadler-ankerglas-huckebein.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-hannes-lausitzer-pressglas.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-hannes-loeffelhardt.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-sg-burschel-loeffelhardt.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-1w-sadler-ankerglas-huckebein.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-2w-sadler-suessmuth-schale-gazellen.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-sadler-ankerglas-honig-baeren.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-broehan-museum-ausst-2010.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-sadler-jaeger-schale-hunde.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-michl-bernsdorf-1935-loens-kristall.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-hentrich-gralglas.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-michl-bernsdorf-jaeger-rehe.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-mauerhoff-muskau-wagenfeld-2012.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-sadler-vlg-hartglas-becher.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-mb-aga-glas-adlerhuetten-1929.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-hannes-aga-glas-adlerhuetten-1929.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-hannes-manske-wagenfeld-2013.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-hannes-jena-durax-1936.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-herrmann-penzig-glasindustrie-1930.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-durchblick-wagenfeld-2012.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-neumann-teller-ankerglas-1972.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-suessmuth-immenhausen-1946-1949.pdf

de.wikipedia.org/wiki/Richard_Süßmuth
regiowiki.hna.de/Glashütte_Süßmuth
www.immenhausen.de/glasmuseum/rundgang.html
www.sthedwig-heepen.de/Suessmuth.html
www.glas-musterbuch.de ... Postcards ... I-K (Immenhausen, Glashütte Richard Süßmuth)

